

Unglück durch Brand.

Am vergangenen 30 Decbr 1811. Montags Nacht halb 12 Uhr, brach bey einer sehr stürmischen Witterung, in dem Freybergischen Rothsdorf Oberbobritzsch, bey dem Hüfner Glöckner, eine plötzliche Feuerbrunst aus, wodurch das ganze Gut und ein dem Wind entaegen stehendes Haus samt allen Vorrath, Meublen und Vieh — nur die drey Pferde brachte man heraus — ein Raub der Flammen wurden. Da der Besitzer ein sehr ordentlicher Wirth ist und man bey aller genauen Nachforschung keine Ursache von der Entstehung dieses Feuers weder durch Verwahrlosung noch durch böshafte Ansteckung hat entdecken können: so ist höchst wahrscheinlich, daß ein Blitzstrahl gezündet hat; denn die Luft war bey dem Wind und Schneegestöber in dieser Nacht doch sehr elektrisch.

Aphorismen.

1) O ich bitt euch, zieht nicht so sehr über die Menschen los, werft sie nicht so unbeschaut in die Hölle! Erforscht den Grundtrieb ihrer Handlungen. Der Edelste kann in Verhältnisse kommen, wo er mit der Rothseele um Kleinheit streitet.

2) Die besten Menschen werden im Weltumgana die beißendsten, wenn Verläumdung und Bosheit Gift in ihre Seele geträufelt haben. Auch ist es gut, scharfe Zähne und einen Stachel zu führen gegen bosdumme Leute, die nur mit Wessgewalt oder dem Prügel können abgewehrt werden. Wehe dem Unbewaffneten, der sich in ein Hummelnest wagt.

Bekanntmachung. Dafs bey uns fortwährend neue landschaftliche Obligationen zu 1000, 500, 200, 100 und 50 Thaler zu haben sind, machen wir wegen der öftern Nachfragen deshalb wiederholt bekannt.
Thiele u. Steinert.

Im vergangenen Sommer frisch bearbeitetes Düngsals ist wieder a Scheffel 16 gr. in Menge zu haben im
Königl. Siedewerke an der Halsbrücke.

Aechte Teltaner Rübchen und schöne neue Säringe habe wieder erhalten und verkaufe solche sehr billig.
August Koch.

Zu verkaufen stehen: Zwey alte zweyspännige und zwey einspännige, in gutem Stand befindliche Chaisen, nebst eine Parthie zwey- und einspännige Schlitten, rauchlederne Fußsäcke, wie auch fertige Geschirre, um billigen Preis bey
W. Haymann in Dederan.

Gesuch. Wenn ein junger, gesunder und wohlgefiteter Mensch die Buchdruckerkunst erlernen will, der kann sich melden in der
Gerlachischen Buchdruckerey.

Empfehlung. Der kurze Zeitraum, der mir bis zu meinem Abgange von Freyberg zugemessen war, und das Zusammendrängen meiner Dienstgeschäfte wird es entschuldigen, wenn ich die Pflicht, mich meinen dortigen Freunden und Bekannten persönlich zu empfehlen, nicht überall erfüllen konnte. Ich rufe Ihnen daher noch aus der Ferne ein herzliches Lebewohl zu und empfehle mich und meine Frau Ihrem gütigen Andenken, Ihrer Gewogenheit und Freundschaft.
Saigerhütte Grünthal, den 6 Jan. 1812.
Karl Friedrich Kälte, Hammerverwalter.